



OETWIL AN DER LIMMAT  
**INFO**

2 / 2018

Vorwort	2
Aus dem Gemeinderat	3-5
Impressionen aus Guggisberg BE	6
Mitteilung der Steuerabteilung	7
Dank für 44 Jahre Gemeinderats-Tätigkeit	8
Kriminalprävention, eine wichtige Sache!	9
Oetwiler Treffen 2018	10-11
Kulturkommission	12
Autofahrdienst	13-14
Grenzfahrt	15

# Vorwort

## Liebe Oetwilerinnen, liebe Oetwiler

Am 15. April haben Sie die kommunalen Behörden für die Legislaturperiode 2018–2022 gewählt. Neben den Behördenwahlen fanden in diesem Jahr keine zusätzlichen Abstimmungen statt, was wohl mit ein Grund war, dass die Stimmbeteiligung mit bloss etwas über 33% recht bescheiden war. Vor vier Jahren lag die Stimmbeteiligung bei über 60%, Grund dafür dürfte wohl die gleichzeitig anberaumte Abstimmung über die Masseneinwanderungsinitiative gewesen sein. Im Namen der bisherigen und neugewählten Behördenmitglieder danke ich Ihnen für das Vertrauen, das Sie ihnen mit Ihrer Wahl entgegenbringen.

Das vom Kantonsrat 2015 verabschiedete neue Gemeindegesetz (nGG) bringt es mit sich, dass die Neugewählten ihr Amt nicht mehr nach Ablauf der Rekursfrist antreten können, sondern einheitlich per 1. Juli die bisherigen Mandatsträger ablösen. Dasselbe gilt natürlich auch für die Mitglieder der verschiedenen Kommissionen. Neu ist auch, dass sich die Wahlbüromitglieder an der letzten Gemeindeversammlung zur Wahl stellen mussten. Da sich, wie erwartet, nicht mehr Kandidatinnen und Kandidaten für dieses Amt zur Verfügung stellten, als benötigt werden, lief die Bestätigung in einer Stillen Wahl ab. Ihnen, wie auch der an der Gemeindeversammlung bestätigten Delegierten des Seniorenzentrums «Im Morgen», gratuliere ich auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlich.

Das neue Gemeindegesetz hat aber nicht nur Auswirkungen auf das Wahlprozedere. Die Gemeindeordnung muss bereits wieder einer Totalrevision unterzogen werden, obwohl wir erst 2005 die heute gültige Gemeindeordnung verabschiedet haben. Neu müssen nun z. B. auch Mitglieder der Gemeindebehörden ihre Interessenbindungen offenlegen. Die geforderte Anpassung an die Rechnungslegung haben wir bereits erfolgreich eingeführt. Trotzdem wird der neu gewählte Gemeinderat auch in Zukunft mit neuen Aufgaben eingedeckt, die ihn sicher auf Trab halten. Bestimmt sind es auch interessante und anspruchsvolle Pflichten, die die Behördentätigkeit so abwechslungsreich machen.

Dieses grosse Spektrum an Tätigkeiten zum Wohle unserer Gemeinde durfte ich dank Ihrem immer wieder bestätigten Vertrauen während der letzten 20 Jahre für Sie ausüben. Zugegeben, es war auch nicht immer einfach, aber das Positive überwog bei Weitem. In verschiedensten Gremien konnte ich die Interessen unserer Gemeinde einbringen, ein Netzwerk aufbauen und im Bezirk wie auch beim Kanton dafür sorgen, dass wir gehört und unsere Anliegen ernst genommen werden. Aber auch die Kernaufgaben in unserer Gemeinde versuchte ich immer auszutarieren: das Nötige an die Hand zu nehmen und das Wünschbare auf das finanziell Machbare zu beschränken. Ab und zu musste ich mir auch anhören, dass ich als Finanzvorstand den Geldbeutel etwas zu stark zuknöpfte. Bei allen Aufgaben, die auf den Gemeinderat zukamen, war immer Teamarbeit angesagt und eine Zusammenarbeit, die der Sache diene. Politische Überlegungen wurden der Sachpolitik hintangestellt. Für diese tolle Zusammenarbeit danke ich allen meinen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen. Zu Beginn meiner Amtszeit wurde ich auch mit dem Vorwurf konfrontiert, eine zu harsche Personalführung zu betreiben. Diese Zeiten sind vorbei, heute wird der Gemeinderat von einem effizienten und kompetenten Verwaltungsteam unterstützt, dem ich an dieser Stelle meinen ganz besonderen Dank ausspreche.

Ich bitte Sie, dem neuen Gemeinderat und meiner Nachfolgerin im Präsidium, Frau Rahel von Planta, Ihr Vertrauen zu schenken für ein prosperierendes Oetwil an der Limmat!

Ihnen danke ich, dass Sie mich all die Jahre unterstützt und mitgetragen haben. So bleibt mir meine Amtszeit unvergesslich und in guter Erinnerung. Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit und freue mich, Sie bald wieder zu sehen, dann allerdings nur noch als Privatperson.

*Paul Studer, Gemeindepräsident*

# Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

## Krediterteilungen

**CHF 23'860.00**

Kreditanteil am Gesamtprojekt der Gruppenwasserversorgung GOW für die Umlegung der Wasserleitung DN 300 mm im Einmündungsbereich Zürcher-/Umfahrungsstrasse Weiningen mit Gesamtkosten in Höhe von CHF 124'000.

**CHF 27'500.00**

Einbau eines Leerrohres zu Gunsten des gemeindeeigenen Kommunikationsnetzes an der Haldenstrasse (Perimeter: analog Tiefbauarbeiten der LIMECO).

**CHF 7'422.70**

Ersatzbeschaffung von höhenverstellbaren Arbeitspulten.

**CHF 10'500.00**

Erarbeitung einer Massnahmenplanung zur Gefahrenkarte Naturgefahren.

**CHF 10'000.00**

Durchführung des Seniorenausfluges vom 30. Mai 2018.

**CHF 155'000.00**

Ersatz der Wasserleitung, der öffentlichen Strassenbeleuchtung und Einlegen eines Leerrohres zu Gunsten des gemeindeeigenen Kommunikationsnetzes an der Schulhausstrasse (Abschnitt Liegenschaften 20, 22, 24 und 26).

## Bewilligungen unter Auflagen und Bedingungen im Bauwesen

- Anbau Geräteschuppen und Sitzplatzüberdachung, Karligutweg 1.
- Verlängerung der bestehenden Garage, Schulhausstrasse 26.
- Umbau EFH, Hüttikerstrasse 2.

## Abrechnungen

**CHF 5'723.15**

Durchführung des Behördenanlasses vom 19. Januar 2018.

**CHF 7'963.40**

Diverse Belagsreparaturen auf dem Oetwiler Gemeindestrassengebiet.

**CHF 49'886.65**

Dachsanierung an der gemeindeeigenen Liegenschaft Dorfstrasse 39–43.

**CHF 31'802.95**

Ersatz der Versorgungsleitung DN 100 zwischen der Lettenstrasse und der Schulhausstrasse.

**CHF 10'527.75**

Erweiterung der Kopfstation für das gemeindeeigene Kommunikationsnetz.

**CHF 3'162.80**

Instandstellung einer beschädigten LED-Beleuchtung am Verkehrskreisel an der Limmattalstrasse–Mutschellenstrasse.

**CHF 19'302.25**

Erarbeitung des Strassenbauprojektes «Sanierung Haldenstrasse».

**CHF 15'745.00**

Fertigstellung der Revision des kommunalen Inventars der Heimatschutzobjekte.

**CHF 4'111.70**

Instandstellung der Lamellenstoren an den Kindergartengebäuden Oberdorf und Bohnacker.

**CHF 3'314.50**

Beschaffung von 40 mobilen LED-Displayleuchten zur Verwendung in der Gemeindegemeinschaft.

**CHF 6'539.70**

Teilersatz des Hydranten Nr. 30 an der Bösgrütstrasse.

#### CHF 7'704.45

Einbau einer unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) in der Kopfstation des gemeindeeigenen Kommunikationsnetzes.

#### CHF 7'019.25

Instandstellung des Belags an der Bergstrasse nach einem Wasserleitungsbruch.

#### CHF 5'528.50

Anschlussarbeiten an das gemeindeeigene Kommunikationsnetz betreffend eines Neubaus (MFH) an der Dorfstrasse 2.

#### CHF 11'043.45

Erstellung einer Stützmauer an der Südseite der Liegenschaft Limmattalerstrasse 46.

#### CHF 70'520.85

Planerleistungen für die Gesamtrevision der Nutzungsplanung (Phase 1).

#### CHF 16'206.30

Belagsinstandstellung nach Wasserleitungsbruch an der Dorfstrasse.

#### CHF 44'839.80

Erarbeitung einer fachtechnischen Eingabe zum Auflageprojekt «A1/A20 Ausbau Nordumfahrung/ 3. Röhre Gubrist».

#### CHF 13'651.15

Projekt zur Strassenlärmisanierung an Gemeindestrassen inkl. Erstellung Lärmbelastungskataster.

### Ausserdem...

... genehmigte der Gemeinderat die nachstehenden Geschäfte zuhanden der Gemeindeversammlung vom 29. Mai 2018 (Aufzählung abschliessend):

- Genehmigung der Jahresrechnung 2017 des Politischen Gemeindegutes;
- Erneuerungswahl von mindestens 8 Mitgliedern des Wahlbüros;
- Wahl einer Delegierten/eines Delegierten in die Delegiertenversammlung des Zweckverbandes Seniorenzentrum «Im Morgen», 8104 Weiningen.

... wurde die revidierte Gemeindeordnung (Totalrevision) zu Handen der Urnenabstimmung vom 23. September 2018 verabschiedet.

... wurde der Anschlussvertrag über die Führung des Betriebs- und Gemeindeammannamtes (Betriebskreis Geroldswil – Oetwil a.d.L. – Weiningen) genehmigt.

... wurde der Mietvertrag zur Vermietung des Ladenlokals an der Alten Landstrasse 12 an die Volg Detailhandels AG aufgrund der verkleinerten Mietfläche angepasst.

... genehmigte der Gemeinderat den bereinigten Vertrag zwischen der Gemeinde Oetwil an der Limmat und dem Nachführungsgeometer, c/o Acht Grad Ost AG, über die laufende Nachführung der amtlichen Vermessung.

... hat die Revisionsstelle die Jahresrechnung 2017 im Zeitraum vom 5. und 6. März 2018 eingehend geprüft. Der Revisionsbericht attestiert eine ordnungsgemässe Rechnungsführung.

... wurde die Wahl des Submissionsverfahrens, die Unternehmerliste und die Ausschreibungsunterlagen für die Vergabe der allgemeinen Strassenunterhaltsarbeiten genehmigt.

... wurden sieben Waffenerwerbsscheine ausgestellt.

... erliess der Gemeinderat Richtlinien für den kommunalen Winterdienst.

... erteilte der Gemeinderat, nach erfolgter Ausschreibung, der Firma Esslinger AG den Auftrag zur Durchführung des allgemeinen Strassenunterhaltes für die Dauer von zwei Jahren.

... wurde die Botschaft zu Handen der Urnenabstimmung vom 10. Juni 2018 betreffend den Kaufvertrag zwischen Limeco und Coop Genossenschaft über den Erwerb des 43'110 m<sup>2</sup> messenden Grundstücks (Lerzen, Dietikon) zum Preis von CHF 90 Mio. verabschiedet.

... wurde die Durchführung des 48. Kellerfestes vom 7./8. September 2018 bewilligt.

... wurde Herrn David Wojtek, Staatsangehöriger von Deutschland, das Gemeindebürgerrecht – unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung – erteilt.

... wurde Herrn Andreas Zschunke, Staatsangehöriger von Deutschland, das Gemeindebürgerrecht – unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung – erteilt.

... wurde Frau Claudia Polimanti, Staatsangehörige von Italien, das Gemeindebürgerrecht – unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung – erteilt.

... wurden die Verkehrswerte 2018 für die Grundsteuerberechnung von Handänderungen festgesetzt.

... wurde die Durchführung des «Fiirabig-Jazz» am 17. August 2018 genehmigt.

... wurde Herrn Fabian Freundt, Staatsangehöriger von Deutschland, das Gemeindebürgerrecht – unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung – erteilt.

... wurde Frau Supanujah Puvaneswararajah, Staatsangehörige von Sri Lanka, das Gemeindebürgerrecht – unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung – erteilt.

... genehmigte der Gemeinderat die Liegenschaftsrechnung 2017 für die Wohnhäuser Alte Landstrasse 12 (Chirchhöfli) und Dorfstrasse 37.

... wurde die nachstehende Jahresrechnung 2017 genehmigt:

- Zweckverband Feuerwehr Geroldswil – Oetwil an der Limmat.

... genehmigte der Gemeinderat die Registerabschlüsse 2017 der Wasser-, Klär-, Abfall- und TV-Antennengebühren.

... wurde die beantragte Stellenplanerhöhung für die Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal um 20 Stellenprozent genehmigt.

### **... wurden folgende Vernehmlassungen verabschiedet:**

- Stellungnahme zur Totalrevision der Schulgemeindeordnung der Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil (PSOG).
- Stellungnahme zur Teilrevision der kantonalen Richtplanung.

## Impressionen aus Guggisberg BE

Die Gemeinde Oetwil an der Limmat stellt – einem damaligen Wunsch aus dem Kreise der Stimmberechtigten folgend – zur Förderung von Projekten in Randgebieten jährlich einen Betrag in Höhe von CHF 10 000.– ins Budget ein.

Auf der diesjährigen Suche nach einem unterstützungswürdigen Projekt ist man auf das Projekt der Gemeinde Guggisberg gestossen, welche zwei Schulbusse, die seit 2003 im Einsatz sind, ersetzen muss und dafür nicht über ausreichende finanzielle Mittel verfügt. Die Gemeinde Guggisberg ist auf fremde Hilfe angewiesen und wird von der Patenschaft Berggemeinden unterstützt.

Als Dank für die erhaltene Spende und für die mittlerweile angeschafften Schulbusse lud der Gemeinderat Guggisberg den Gemeinderat Oetwil an der Limmat am 1. Juni 2018 zu einem Besuch ein. Nebst einer Fahrt im neuen Schulbus konnte der Gemeinderat gleich auch den Transport der Schulkinder vor Ort beobachten. Aufgrund der weitläufigen Fläche der Gemeinde von rund 55 km<sup>2</sup> sind die Schulkinder, ergänzend zu den eigenen Schulbussen, auch noch auf Sonderfahrten von Postautos angewiesen. Ein gemeinsames Mittagessen rundete den Anlass ab.



*Eindruckliche Panoramen laden zum Verweilen in Guggisberg und Umgebung ein.*



*Der neue Schulbus vor Ort im Einsatz.*



*Gemeindepräsident Hanspeter Schneiter nimmt von Gemeindepräsident Paul Studer ein Geschenk und seinen Dank für die Einladung entgegen.*

*Die Kirche von Guggisberg liegt auf 1115 Metern über Meer. Sie wurde seinerzeit dem heiligen Mauritius geweiht. Erstmals schriftlich erwähnt wird sie in der päpstlichen Urkunde von 1148; sie wurde jedoch schon viel früher erbaut.*

# Mitteilung der Steuerabteilung

## Verrechnungssteuer

Infolge des Systemwechsels bei der Gutschrift der Verrechnungssteuern werden diese ab der Steuerperiode 2018 jeweils erst mit der definitiven Steuerrechnung ausgewiesen. Sie finden auf der provisorischen Steuerrechnung 2018 daher keine Gutschrift für die im laufenden Jahr anfallenden Verrechnungssteuern.

## Zahlungen für die aktuellen Steuern

Es lohnt sich, die Steuern frühzeitig zu bezahlen!

Alle bis zur Schlussrechnung erfolgten Zahlungen werden zu Gunsten und die nach dem Verfalltag geleisteten Beträge zu Lasten des Steuerpflichtigen verzinst.

- Der Vergütungszins für das Steuerjahr 2018 beträgt 0,5%.
- Der Verfalltag ist der 30. September 2018.
- Über die Zinsen wird in der Schlussrechnung der definitiv zu entrichtenden Steuer abgerechnet. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage. Bei verspäteter Zahlung werden Verzugszinsen berechnet, auch wenn die Steuerabteilung Ratenzahlungen bewilligt hat. Die Verzugszinsen betragen seit dem 1. Januar 2008 4,5%.

## Einzahlungsscheine

Bitte benützen Sie für die Zahlungen der laufenden Steuern nur die von uns abgegebenen vorgedruckten Einzahlungsscheine. Wenn Sie leere Einzahlungsscheine für Zahlungen in anderer Höhe benötigen, können Sie diese entweder über den Online-Schalter auf unserer Website ([www.oetwil-limmat.ch](http://www.oetwil-limmat.ch)), per E-Mail an die Steuerabteilung ([steueramt@oetwil-limmat.ch](mailto:steueramt@oetwil-limmat.ch)) oder telefonisch (044 749 33 67) bestellen.

Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

*Steuerabteilung Oetwil an der Limmat*

# Herzlichen Dank für 44 Jahre Gemeinderats-Tätigkeit

Am 29. Mai haben wir anlässlich der Gemeindeversammlung unsere beiden langjährigen Mitglieder des Gemeinderates verabschiedet.

## Paul Studer ...

... war 20 Jahre Gemeindepräsident von Oetwil und davor schon Präsident der Rechnungsprüfungskommission. Er hat mit viel Geschick und Fingerspitzengefühl die Gemeinde geführt und wesentlich dazu beigetragen, Oetwil zu dem zu machen, was es heute ist. Als Finanzvorstand gelang es ihm, alle Schulden abzubauen. Mein persönlicher herzlicher Dank gilt dem charismatischen Mann mit dem einzigartigen Schnauz für seinen grossartigen Einsatz für unsere Gemeinde.



Paul Studer

## Walti Bühler ...

... war 24 Jahre im Gemeinderat als Bauvorstand tätig und war immer mit Leib und Seele dabei. Als alteingesessener Oetwiler kennt er das Dorf wohl wie kein anderer. Ihm war kein Sitzungstermin zu früh, kein Einsatz zu viel. Walti war immer zur Stelle, wenn er gebraucht wurde. Neben seinem Engagement als Landwirt fand er immer Zeit, die Belange unserer Gemeinde zu vertreten. Herzlichen Dank, Walti, für Deinen unermüdlichen Einsatz!



Walti Bühler

44 Jahre sind eine grossartige Leistung! Den beiden Herren zu Ehren fand sich die gesamte Belegschaft der Gemeindeverwaltung zur Verabschiedung an der Gemeindeversammlung ein.

Herzlichen Dank und alles Gute für Eure Zukunft ohne Gemeinderat!

*Rahel von Planta*  
Designierte Gemeindepräsidentin

# Kriminalprävention, eine wichtige Sache!

## Informieren Sie sich auf der Gemeinde-Homepage

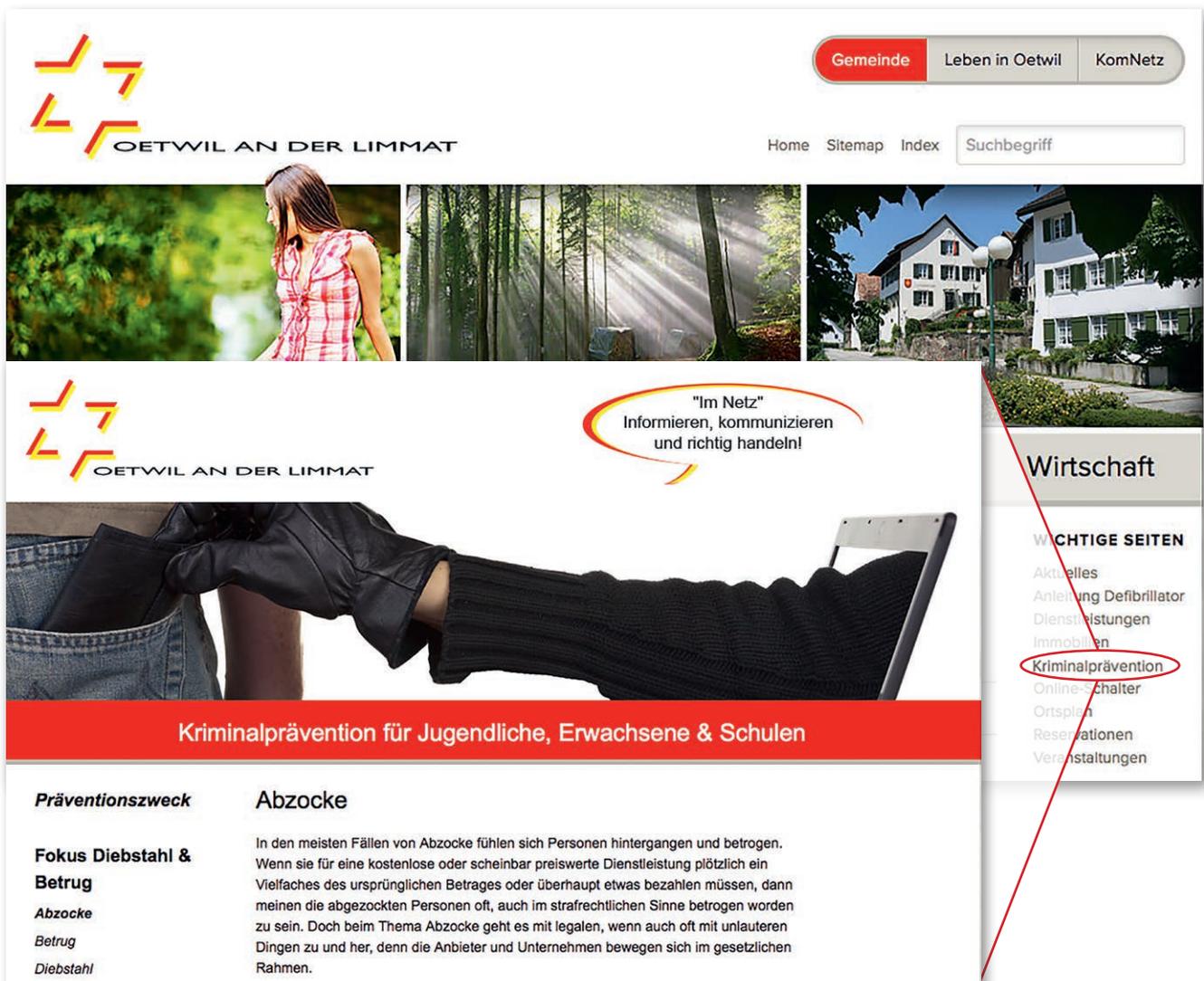
Die Aufklärung der Bevölkerung über kriminelle Phänomene, Präventionsmöglichkeiten und Hilfsangebote sehen wir als wichtig an.

Dazu gehört der Zugang zu wertvollen Broschüren, anonymen Self-checks, Faltschältern und Ähnlichem zu bestimmten Themen der Kriminalprävention (z.B. Einbruch, Stalking, Zivilcourage) und für spezifische Zielgruppen, wie z.B. Jugendliche oder Seniorinnen und Senioren.

Sie finden alle Informationen auf unserer Homepage unter:

**www.oetwiladl.ch**  
**> WICHTIGE SEITEN**  
**> Kriminalprävention**

*Rahel von Planta,  
 Gemeinderätin Soziales und Gesundheit*



The screenshot shows the website header with the logo and navigation tabs: 'Gemeinde', 'Leben in Oetwil', and 'KomNetz'. Below the header is a search bar and a row of three images: a woman in a red plaid dress, a sunlit forest, and a white building. A red speech bubble points to the 'Kriminalprävention' link in the 'Wichtige Seiten' menu. The main content area features a brochure for 'Abzocke' (scams) with the following text:

**"Im Netz"**  
 Informieren, kommunizieren  
 und richtig handeln!

**Kriminalprävention für Jugendliche, Erwachsene & Schulen**

Präventionszweck	Abzocke
<b>Fokus Diebstahl &amp; Betrug</b>	In den meisten Fällen von Abzocke fühlen sich Personen hintergangen und betrogen. Wenn sie für eine kostenlose oder scheinbar preiswerte Dienstleistung plötzlich ein Vielfaches des ursprünglichen Betrages oder überhaupt etwas bezahlen müssen, dann meinen die abgezockten Personen oft, auch im strafrechtlichen Sinne betrogen worden zu sein. Doch beim Thema Abzocke geht es mit legalen, wenn auch oft mit unlauteren Dingen zu und her, denn die Anbieter und Unternehmen bewegen sich im gesetzlichen Rahmen.
<b>Abzocke</b>	
<b>Betrug</b>	
<b>Diebstahl</b>	

## Oetwiler Treffen 2018

Am Samstag, 28. April 2018, fand das inzwischen 5. «Oetwiler Treffen» – ganz heimisch – in Oetwil an der Limmat statt.

18.00 Uhr – Langsam treffen die ersten Gäste bei der Gemeindescheune in Oetwil an der Limmat ein. Begrüsst wird man mit einem Cüpli oder Bier und ein paar Snacks, die man gerne draussen geniesst. Es ist ein warmer Frühlingsabend, perfekt für die Feier, die hier gerade stattfindet.

Später am Abend wird in grosser Runde gegessen und nach einem unterhaltsamen Musikquiz werden die Zelte abgebrochen, um gemeinsam mit dem Bus nach Weiningen in das Gasthaus Löwen zu fahren und weiterzufeiern.

Begonnen hat alles im ganz kleinen Rahmen und mit der Idee, alte Freunde wieder zusammenzuführen. Inzwischen entwickelte sich diese kleine Feier aus 23 Personen in ein richtiges Fest mit 55 geladenen Gästen. Gründer dieser «Oetwiler Treffen» ist Adrian Ernst (23). Selbst ein patriotischer Oetwiler, kümmert er sich seit 2016 um die Organisation dieser halbjährlichen Feiern, bei denen verschiedene Generationen von jungen Erwachsenen ihre Verbundenheit zu Oetwil an der Limmat zelebrieren. «Das ist eine ganz tolle Sache», findet auch Gemeindepräsident und Ehrengast Paul Studer. Wo und wann das nächste «Oetwiler Treffen» stattfinden wird, ist zwar noch nicht klar, sicher aber wird es stattfinden.

*Jacqueline Güdel*





Kulturkommission

# Für Sie zum Vormerken – Unsere Veranstaltungen 2018

Sonntag,  
30. September

Hexen, Mörder, Dirnen  
und Brandstifter

Stadtführung Baden



Freitag,  
16. November

Whisky and Cigars

Gemeindescheune



## Der Autofahrdienst hat ein neues Gesicht



*Die neue und die abtretende Präsidentin: Gaby Winiger und Margrit Gähwiler Vogt*

Im letzten INFO hat Margrit Gähwiler Vogt ihren Abschied als Präsidentin des Autofahrdienstes angekündigt.

Am 17. April haben wir anlässlich der Frühjahrs-Sitzung des Autofahrdienstes die Präsidentin verabschiedet, die seit der Gründung vor 28 Jahren für die Kommission tätig war. Sie hat als Frau der ersten Stunde den Autofahrdienst sehr umsichtig geführt. Es war ihr stets ein Anliegen, dass diese Kommission der Gemeinde ins richtige Licht gerückt wurde. Das Ziel, sich auf medizinische Fahrten zum Arzt oder zur Therapie für Oetwiler Bewohner zu fokussieren, liess sie nie aus den Augen. Für Plauschfahrten gibt es andere Institutionen.

Herzlichen Dank für diese wertvolle und langjährige Arbeit!

Als neue Präsidentin durften wir Gaby Winiger begrüßen. Aus ihrer früheren Tätigkeit als Fahrerin für den Autofahrdienst ist ihr die damit verbundene Arbeit bestens bekannt.

Ich wünsche ihr viel Freude bei der neuen Aufgabe!

Mein grosser Dank gilt auch Hildegard Gosteli, die ebenfalls bereits seit 28 Jahren alle Fahrten koordiniert, sowie den zurzeit 9 Fahrerinnen und Fahrern, welche als Freiwillige ihr Amt ausüben und stets zur Verfügung stehen.

*Rahel von Planta  
Gemeinderätin Soziales und Gesundheit*

## Autofahrdienst Oetwil an der Limmat

Als erst vor kurzer Zeit ausgetretene Präsidentin des Autofahrdienstes in Oetwil nehme ich gerne und in bester, bleibender Erinnerung noch einmal die Gelegenheit wahr, die Oetwilerinnen und Oetwiler auf das Angebot des oben erwähnten Fahrdienstes aufmerksam zu machen.

Wie an dieser Stelle schon oftmals erwähnt wurde, stand und steht diese Organisation von allem Anfang an unter einem guten Oetwiler Stern, als sie vor 28 Jahren von freiwilligen Helferinnen und Helfern für die Bevölkerung unseres Dorfes gegründet wurde.

In dieser langen Zeit bildeten sich vertrauensvolle, lang währende Fahrgemeinschaften, aber es meldeten sich erfreulicherweise auch fast täglich neue Fahrgäste.

Nicht nur die Kundschaft änderte sich laufend, auch bei den Fahrerinnen und Fahrern durften immer wieder neue Mitglieder begrüsst werden. Wer sich davon angesprochen fühlt, für schwächere Mitmenschen da zu sein, kann sich gerne bei einer der später aufgeführten Adressen melden und ist herzlich willkommen.

### Gründe für das Bestehen des Fahrdienstes:

Oftmals bietet sich bei Krankheit oder Unfall in der Familie oder im Freundes- und Bekanntenkreis niemand an für eine Fahrgelegenheit und für eine Begleitung zum Arzt, zum Zahnarzt, zur Therapie usw. und die Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel ist aus Gründen der Behinderung sowie der örtlichen Begebenheiten nicht möglich.

In einem solchen Notfall meldet man sich bei der Einsatzleiterin des Fahrdienstes: Frau Hildegard Gosteli, Alte Landstrasse 33 in Oetwil, Tel. 044 748 08 45.

Sie wird dafür besorgt sein, dass zum gewünschten Zeitpunkt ein Fahrer oder eine Fahrerin zur Stelle ist, um den Fahrgast abzuholen und ihn zu seinem Ziel zu begleiten. Dort wird das Ende der Behandlung abgewartet, um dann wieder nach Hause zu fahren.

Die Kosten der Fahrten konnten dank der Grosszügigkeit der politischen Gemeinde Jahr für Jahr unverändert niedrig gehalten werden, und der Fahrdienst sollte auch aus diesem Grund nicht missbraucht werden.

Geroldswil	CHF 5.–
Weiningen	CHF 10.–
Dietikon	CHF 10.–
Oberengstringen	CHF 15.–
Kantonsspital	CHF 30.–
Spreitenbach	CHF 10.–
	(gültig immer für Hin- und Rückweg)

Meiner Nachfolgerin im Amt als Präsidentin der Kommission, Frau Gaby Winiger, Hüttikerstrasse 21, 8955 Oetwil, Tel. 044 748 36 83, wünsche ich viel Freude, Kameradschaft und Begeisterung sowie Anerkennung in ihrer neuen Aufgabe.

*Margrit Gähwiler Vogt*

# GRENZFAHRT

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam organisieren ein Erlebnis der besonderen Art:

## Donnerstag, 5. Juli 2018

**Flussfahrt** zwischen 18 und 19 Uhr durch die Pontoniere Dietikon mit ihren Weidlingen von der Autobahnbrücke beim Binzerliweiher bis an die Aargauer Grenze.

**Verpflegung** aller Passagiere mit Brot, Wurst, Käse und Getränken durch Gemeinderäte und Verwaltungsangestellte.

Der Anlass findet nur bei schönem Wetter statt.

Ausweichdatum: Donnerstag, 12. Juli 2018

Sollte die Witterung an beiden Tagen die Durchführung verhindern, findet der Anlass im Jahr 2019 statt.

Im Zweifelsfall gibt die Gemeindeverwaltung über die Durchführung Auskunft.

Eine Rückfahrt ist nicht geplant, weshalb die Heimkehr zu Fuss erfolgen muss.

Parkplätze stehen an der Limmat (Bohnächer) zur Verfügung.





# Herzliche Einladung zum Gesundheitstag der Gemeinde Oetwil



OETWIL AN DER LIMMAT

Die Amplifon-Hörwelt bietet kostenlose Hörtests sowie persönliche Beratung rund ums Hören an. Entdecken Sie zudem unser Gehörschutz-Sortiment für Beruf und Freizeit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Samstag, 25. August 2018**  
10.00 bis 16.00 Uhr

Hörtest in  
nur 5 Minuten!  
Ohne  
Vor Anmeldung

## Oetwil, Dorfplatz

[amplifon.ch](http://amplifon.ch)

# Programm 2. Semester 2018

## Anlässe

Mittwoch	08. August	Grillieren im Wiesentäli (Ausweichdatum: 15. August)	um 11.00 Uhr
Mittwoch	26. September	Carausflug	
Mittwoch	10. Oktober	Theater in der Gemeindescheune	um 14.00 Uhr
Mittwoch	14. November	Lunch mit Spielnachmittag in der Gemeindescheune	um 12.00 Uhr

## Dienstags-Wanderungen in der Region

Treffpunkt und Start zu unseren Wanderungen ist stets auf dem Dorfplatz Oetwil, um 9.30 Uhr.

### Folgende Daten sind geplant:

3. Juli, 17. Juli, 31. Juli, 14. August, 28. August, 11. September, 25. September, 9. Oktober, 23. Oktober, 6. November, 20. November, 4. Dezember und 18. Dezember.

## Jassen im Restaurant Freihof

Jeden letzten Donnerstag im Monat, um 14.00 Uhr.

### Folgende Daten sind geplant:

26. Juli, 30. August, 27. September, 25. Oktober, 29. November und 20. Dezember.



Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite:

[www.senioren-club-oetwil.ch](http://www.senioren-club-oetwil.ch)

Senioren Club Oetwil an der Limmat

*Für den Vorstand: Cilio Gosteli*

René Barras, Präsident

044 748 05 12

barras-liem@bluewin.ch

Gladys Defrancesco

043 244 66 10

g.defrancesco@bluewin.ch

Cilio Gosteli, Aktuar

044 748 08 45

cilio.gosteli@gmx.ch

Anna Leemann

044 748 01 76

anna.leemann@bluewin.ch

Ursula Studer, Kasse

044 748 17 93

studer.oetwil@flashcable.ch

Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite: [www.senioren-club-oetwil.ch](http://www.senioren-club-oetwil.ch)



## Seniorenrat Oetwil-Geroldswil-Fahrweid

# Von Senioren für Senioren

### Hallo! Hier sind wir wieder!

Mit unserem grossen Angebot zur Unterstützung von Rentnern und Rentnerinnen (auch Frühpensionierte).

#### Wir helfen mit:

- im Haus (allgemeine Haushaltsarbeiten)
- im Garten (Rasenmähen, Büscheschneiden, Jäten, Hochdruckreinigung)
- bei Steuererklärungen
- bei PC-Problemen (auch Einzelunterricht)
- bei TV-Programmierung und Handyfragen
- bei leichten Sanitär- und elektrischen Problemen
- bei Umzug und Schneeräumungen
- bei Ferienabwesenheiten
- bei der Tierbetreuung (Fütterung und Spaziergänge)
- durch unseren Privaten Fahrdienst

#### Spezielles Augenmerk:

- Wir haben auch eine Störcoiffeuse und einen Fusspflagedienst mit Abhol- und Bringservice

Alle Details und Tarifangaben finden Sie in unserem Angebotsprogramm 2018 oder unter **[www.seniorenrat-ogf.ch](http://www.seniorenrat-ogf.ch)**

Bei Fragen und Auftragsbestellungen stehen täglich ab 13 Uhr zur Verfügung:

**Nelli Schmid für Oetwil**

044 748 38 95

**Doris Bortolani für Geroldswil, Fahrweid, Weiningen**

044 748 17 62

**Ursula Bergum für den Fahrdienst**

079 373 86 46

[www.seniorenrat-ogf.ch](http://www.seniorenrat-ogf.ch)



Wir helfen Ihnen



Weitere Informationen erhalten Sie bei: \_\_\_\_\_

[www.seniorenrat-ogf.ch](http://www.seniorenrat-ogf.ch)

Seniorenrat Oetwil-Geroldswil-Fahrweid, Dorfstrasse 33, 8955 Oetwil

## Finanzen (8/8)

# Wer hilft bei der Administration?

Wenn Ihre Augen nachlassen und die Hand beim (Unter-)Schreiben zittert. Wenn Angehörige oder Bekannte sich nicht mehr um Ihre administrativen Probleme kümmern können oder wollen. Wenn Briefe und Formulare der Versicherungen Bücher mit sieben Siegeln sind – dann können Sie sich helfen lassen.

### Vertrauenspersonen

Natürlich muss man bei Geldangelegenheiten grösste Vorsicht walten lassen. Lesen Sie dazu unsere Tipps «Wem übergebe ich meine persönlichen Angelegenheiten?», «Klarheit verhindert unschöne Auseinandersetzungen» sowie «Vollmacht». Es gibt aber Hilfsorganisationen und Personen, denen man trauen kann.

### Treuhanddienste von Pro Infirmis und Pro Senectute

Pro Infirmis (bis 65) bzw. Pro Senectute (ab 65) vermitteln Ihnen eine kompetente freiwillige Person, mit der Sie Einzahlungen, die Korrespondenz mit Ämtern, Abrechnungen mit der Krankenkasse und vieles mehr gemeinsam erledigen können. Die Arbeit der Freiwilligen wird jährlich von einem professionellen Treuhanddienst überprüft. Damit ist höchste Seriosität gewährleistet. An den Kosten des Treuhanddienstes beteiligen Sie sich je nach Ihren finanziellen Möglichkeiten.

#### Kontakt:

- [www.proinfirmis.ch](http://www.proinfirmis.ch) / 044 299 44 11
- [www.pro-senectute.ch](http://www.pro-senectute.ch) / 058 451 52 00

### Vorsicht mit «Treuändern»

Wenn Sie lieber einen Treuhänder beiziehen möchten, sollten Sie bedenken, dass dieser Titel in der Schweiz nicht geschützt ist. Jedermann kann sich «Treuänder» nennen, auch ohne entsprechende Ausbildung.

Beachten Sie daher Folgendes:

- Die Titel «Treuhänderin/Treuhänder mit eidgenössischem Fachausweis» oder «Eidg. dipl. Treuhandexperte» sind geschützt.
- Mitglieder von Treuhand Suisse ([www.treuhandswisse.ch](http://www.treuhandswisse.ch)) oder EXPERTSuisse ([www.expertsuisse.ch](http://www.expertsuisse.ch)) sind eher vertrauenswürdig.
- Prüfen Sie die Referenzen und/oder holen Sie eine Zweitmeinung ein.
- Treffen Sie verbindliche Abmachungen, damit Ihre Angelegenheiten auch bei einem personellen Wechsel jederzeit und langfristig ausgeführt werden.

Wenn Sie keine geeignete Person finden, bietet das Gesetz eine Lösung: Die Erwachsenenschutzbehörde (KESB) kann auf Antrag eine Beistandsperson oder eine(n) Mandatsträger(in) ernennen, die sich Ihrer Angelegenheiten annimmt.

**Für Ihre Fragen: Telefon 043 455 10 17  
oder [beratung@gesundheit-limmattal.ch](mailto:beratung@gesundheit-limmattal.ch)**



*Beatrice Feusi, Leiterin Anlaufstelle  
Gesundheit und Alter rechtes Limmattal*

Ergänzende Informationen und weitere Tipps auf: \_\_\_\_\_

Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal, [www.gesundheit-limmattal.ch](http://www.gesundheit-limmattal.ch)  
Frau Beatrice Feusi, Tel. 043 455 10 17 oder [info@gesundheit-limmattal.ch](mailto:info@gesundheit-limmattal.ch)

## Jährliche Generalversammlung

Referenten aus der Politik bereicherten die diesjährige Generalversammlung des Hauseigentümergebietes Weiningen – Geroldswil – Oetwil

Die diesjährige Generalversammlung des Hauseigentümergebietes (HEV) Weiningen–Geroldswil–Oetwil fand traditionsgemäss im grossen Saal des Hotels in Geroldswil statt. Über 100 Mitglieder und Gäste waren gekommen und der Präsident, Daniel Weber, führte kompetent und speditiv durch die Versammlung. Der Vorstand konnte auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken und die Anträge wurden alle einstimmig gutgeheissen. Nach dem offiziellen Teil der Versammlung freuen sich die Anwesenden jeweils auf das vom Verein offerierte Abendessen und die traditionellen Referate. Im Rahmen dieser jährlichen Veranstaltung sprechen immer wieder ausgesuchte Gäste über Themen, welche sowohl für die Region als auch für die Hauseigentümer von Interesse sind.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Generalversammlung konnte somit der Präsident ein erstes Referat ankündigen, nämlich dasjenige von Herrn **Nationalrat Hans Egloff**. Hans Egloff ist Präsident HEV



Nationalrat Hans Egloff (rechts) mit Daniel Weber



Dr. Josef Wiederkehr, Kantonrat

Schweiz und sehr guter Kenner der Politik, insbesondere im Berner Bundeshaus. Sein Bericht zu «Themen aus Bern» zeigte seine entsprechende Kompetenz und ist zugleich jedes Mal unterhaltsam. Für die Anwesenden war unter anderem interessant zu erfahren, wie es zurzeit politisch bezüglich dem Thema «Eigenmietwert» steht.

Im Laufe des Abends kamen dann die nächsten Gäste auf die Bühne und informierten die anwesenden Mitglieder über weitere wichtige Themen.

Herr **Josef Wiederkehr, Zürcher Kantonrat**, hielt sein Referat zum Thema «Einblick in das Wirken des Zürcher Kantonsrats». Er sprach dabei über Themen wie «Was macht eigentlich der Zürcher Kantonrat – Eingereichte Vorstösse 2017 – Das neue Wassergesetz».

Der letzte Teil der Veranstaltung galt dann dem Referat von Herrn **Pierre Dalcher, Zürcher Kantonrat**. Sein Thema war die «Erstellung eines Hybrid-Gas-Kraftwerks bei der Limeco». Pierre Dalcher informierte über die regionale Energieversorgung, die Kehrlichtverbrennung und Abwasserreinigung und alle diejenigen Themen, welche die Firma Limeco dabei zurzeit beschäftigen. Er kündigte wichtige Ausbauschritte und Volksabstimmungen an, welche für die Region äusserst wichtig sind.

Der Präsident bedankte sich jeweils im Anschluss an die Referate bei den Gastreferenten, welche die Versammlung einmal mehr bereichert haben. Die Versammlung ihrerseits bedankte sich jeweils bei den Referenten mit einem grossen Applaus.



Kantonsrat Pierre Dalcher

Die Mitglieder des HEV Weiningen–Geroldswil–Oetwil treffen sich an der jährlichen Generalversammlung und beim traditionellen Herbstanlass. Zudem können Mitglieder zum Beispiel von folgenden HEV-Dienstleistungen profitieren:

- Rechtsberatung, Formulare & Verträge, Zeitung & E-Paper, aktuelle Informationen aus dem Verband
- Informationen aus der Politik (Bundeshaus, Steuern & Abgaben, Energie & Umwelt)
- Vermieten (Heiz- und Nebenkosten, Verwalten, Statistik, Recht)
- Eigentum (Finanzieren, Hypotheken, Steuern, Recht)
- Wohnen (Bauen, Wohnen, Sicherheit, Energie & Umwelt)
- Kurse (Vermieten & Verwalten, Stockwerkeigentum, Eigentum)

Mehr Informationen zum Hauseigentümergebiet Weiningen – Geroldswil – Oetwil auf: \_\_\_\_\_

[www.hev-weiningen.ch](http://www.hev-weiningen.ch)

E-Mail-Zuschriften an: [info@hev-weiningen.ch](mailto:info@hev-weiningen.ch)

## Ferienstap mit Circus Balloni



*Manege frei für den Circus Balloni*

In der Gemeindegemeinde in Oetwil ging in der zweiten Woche der Frühlingsferien der beliebte, jährlich stattfindende Circus Balloni über die Bühne. Während vier erfolgreicher Tage, in denen natürlich auch der Spass nicht zu kurz kam, konnten 36 motivierte Kinder, unter der Anleitung von Zirkusanimator Kurt, das Artistenhandwerk üben. Die Kinder hatten viel Fun dabei und es wurde viel gelacht. Doch es wurde auch engagiert mitgemacht und die Abläufe immer wieder wiederholt, bis das Gelernte bühnenreif war. Der Spass und die Arbeit standen also in einem harmonischen Einklang. Neben all den lustigen Momenten war das Highlight sicherlich auch das gemeinsame Mittagessen sowie die feinen, erfrischenden Zvieris. Es wurde viel geübt und am letzten Tag fand die Galavorstellung statt. Auch wenn die

einen ein wenig nervös waren, was selbstverständlich ist, meisterten alle Kinder die Vorführung mit Bravour. Man konnte erkennen, wie viel die Kinder in dieser Woche gearbeitet haben, denn die Show war ein Erfolg. Die Kinder konnten das Erlernte den Eltern, Geschwistern und Bekannten präsentieren. Zum Ausklang wurde ein Apéro vom Mikado Elternclub spendiert. So fand auch der diesjährige «Balloni» ein fröhliches und angenehmes Ende.

Nächstes Jahr findet der Circus Balloni wieder statt und wir freuen uns schon, wenn es wieder heisst: Vorhang auf, Manege frei – der Circus Balloni ist wieder da!

Bis bald.

*Mikado Elternclub Geroldswil/Oetwil*



36 Kinder erlernten das Artistenhandwerk



Im Circus Balloni kommt der Fun nicht zu kurz

Weitere Informationen erhalten Sie bei: \_\_\_\_\_  
[www.elternclub-mikado.ch](http://www.elternclub-mikado.ch), Huebwiesenstrasse 37, 8954 Geroldswil



Tennisclub Oetwil a.d.L.

## Interclubmeisterschaften

Anfang Mai bis Mitte Juni ist auf nationaler Clubebene viel los im Tennis. In dieser Zeit finden in der ganzen Schweiz die Interclubmeisterschaften statt, d.h. clubübergreifende Wettkämpfe über alle Stärke- und Altersklassen hinweg. Diese Wettspiele sind beim Gros der Tennisspieler/innen sehr beliebt, reizvoll deshalb, weil man des Gegners Spielweise, dessen Stärken und Schwächen, nicht kennt und andere Spieler/innen kennen lernt.

Bis Redaktionsschluss (2. Juni 2018) ist ein Grossteil der Gruppenspiele absolviert. Der Tennisclub Oetwil hat fünf Mannschaften ins Feuer geschickt, eine stolze Zahl für einen kleineren Club.

Die in diesem Jahr in die 1. Liga aufgestiegene Herrenequipe 35+ (Urs Berta, Daniel Eckstein, Daniel Furrer, Hanspeter Ganz, Joachim Künzi, Pierre Poffet, Christoph Rinderknecht) bekam den in dieser Stärkeklasse herrschenden schärferen Wind zu spüren. Einige unserer Tenöre haben die Altersgrenze 35 schon weit überschritten und hatten deshalb Mühe, das Tempo der jüngeren Konkurrenten mitzuhalten. Leider wurde der Ligaerhalt nicht geschafft und es geht nächstes Jahr in der 2. Liga weiter.

Erfreulich haben sich unsere 2.-Liga-Teams geschlagen:

Da ist einmal unsere Damenequipe (Sandra Appenzeller, Sonja Bolleter, Jeannette Künzi, Doris Oberortner, Leigh Oesch, Marlies Schühle). Ihr glückte der Start hervorragend, bezwang sie doch in der 1. Runde Pfäffikon mit 5:1. In der 2. Runde mussten sie den starken Mädels des Tennis-Sportclubs ZH den Vortritt lassen (2:4), trumpfte dann aber eine Woche später gegen Buchs-Dällikon 2 mit 6:0 auf. Die Leistung ist insbesondere deshalb hervorzuheben, weil unsere Damen erst seit diesem Jahr in der 2. Liga spielen und es gleich in die Aufstiegsspiele für die 1. Liga schafften. Da war dann Endstation; mit dem Resultat 4:2 zugunsten von Unterengstringen verabschiedeten sie sich aber ehrenvoll aus dem Wettbewerb.

Bei den 45+ Cracks duellierten sich drei Teams auf Augenhöhe: Airport Bassersdorf, Frohberg 2 und Oetwil. Mit einem Punkt mehr als Frohberg 2 gelang es unserer Equipe, in die Aufstiegsspiele vorzustoßen. Dort wurde die Luft aber sehr dünn, den der während vielen Jahren zur 1. Liga gehörende Gegner (TC Maur) konnte mit 2 R5ern grosses Geschütz auffahren. Unsere Equipe mit den R6-Spielern René

## Impressionen aus dem Clubleben:

*Viel sportlicher Einsatz ...*





Laemmel und Roland Walder und den soliden R7-Mitspielern Patrick Appenzeller, Andy Feldmann, Patrick Merçay und Patrik Schühle musste dessen Überlegenheit neidlos anerkennen.

Gleich mit 8:1 schickte unsere jüngste Mannschaft (Nils Ebeling, Benjamin und Viktor Lienhard, Martin Litschi, Wolf Mecklenburg, Yves Merçay, Manuel Zenoni) den Startgegner Rhenania nach Hause. Nach nunmehr drei Runden figurieren unsere Jungs in der Tabelle an 2. Stelle und wenn's so weiter geht, ist ein Aufstieg in die 2. Liga möglich. In der 5. und letzten Runde kommt es zum Showdown mit dem Tabellenachbarn Russikon.

Schwer hat es die älteste Garde unseres Clubs. Aufgrund ihrer Altersstruktur müsste sie eigentlich schon längst in der Kategorie 65+ starten (statt 55+). Damit wären aber jüngere Sportkameraden von der Teilnahme ausgeschlossen. Was soll's. Unsere Oldies fahren zwar meist Niederlagen ein. Aber entscheidend im vorgerückten Alter ist doch, dass sie noch mit viel Spass und grosser Freude Tennis spielen.

So schön Siege im Interclub auch sind, sie bilden nicht den einzigen Grund für dessen ausserordentliche

Popularität. Ebenso bereichernd ist das anschliessende Zusammensitzen unter Sportkameraden/-innen. Regelmässig lädt nämlich die Heimmannschaft die Gästeequipe nach den Spielen zu Speis und Trank im Clublokal ein. Was sich kurz vorher auf dem Platz noch hart duellierte, prostet sich nun freundschaftlich zu. So findet dann der Spieltag einen angenehm fröhlichen Abschluss.

Übrigens hat jedermann freien Zutritt zu den Spielen. Das gilt auch für die Clubmeisterschaften. Wir vom Tennisclub freuen uns sehr über jeden/jede Besucher/in. So können wir uns kennen lernen und vielleicht packt Dich das Interesse an unserem begeisternden Sport. Für Getränke und kleinere Naschereien ist auch gesorgt.

**Immer wieder ein guter Tipp ist unsere Homepage: [www.tc-oetwil.ch](http://www.tc-oetwil.ch). Dort findest Du viele nützliche Informationen über unseren Club wie z. B. das Jahresprogramm, u. a. mit den Daten der Clubmeisterschaften, Freedays (an diesen Abenden kann jedermann kostenlos spielen), Resultate der TCO-Interclubmannschaften, eine Fotogalerie usw.**

... aber auch ein Mannschaftssport ...



... und gemütliches Beisammensein  
(Champions-League-Final, zusammen  
mit den Interclub-Gegnern von Buchs)



## Premiere und Tradition im OTVG

Das neue Turnerjahr des Turnvereins Oetwil-Geroldswil (OTVG) hielt nach dem Chränzli im Winter auch im Frühling bereits zwei ganz besondere Anlässe bereit: Das erste Ski-Weekend der Aktiven des OTVG und den 26. Wiesentälilauf.

Während ersterer für den neuen Schwung steht, welcher in den letzten Jahren im OTVG aufgekommen ist, handelt es sich bei letzterem bereits um einen traditionellen Wettkampf mit einer langen Geschichte, der schon seit Jahren zu den schönsten und wichtigsten Anlässen des OTVG zählt. Wir sind stolz, dass wir als Verein zwei so unterschiedliche Anlässe im Abstand von zwei Wochen durchführen konnten.

### Ski-Weekend-Premiere der Aktiven

Am 24. und 25. März 2018 fand erstmals ein Skiwochenende des OTVG auf dem Oberberg oberhalb von Schwyz statt. Die Idee hinter dem gemeinsamen Wochenende war, den Mitgliedern unserer fünf Aktivriegen (Damen, Leichtathletik, Geräte, Polysport und 45+) und ihren Angehörigen die Möglichkeit zu bieten, ein tolles Wochenende im Zeichen des Schneesports und des gemütlichen Zusammenseins zu verbringen.



*Gruppenfoto der Aktiven*

So kamen am Samstag – bei herrlichem Wetter und immer noch guten Schneeverhältnissen – 18 Turner/innen im Ski-Haus Baden für das erste OTVG-Ski-Weekend zusammen. Einige zog es sogleich auf die Pisten des nahen Skigebietes Mythen, während andere auf der drei Kilometer langen und sehr anspruchsvollen Langlaufloipe, welche direkt am Haus vorbei führte, ihre Runden drehten. Die Langläufer konnten dabei von Erwin Hugis langjähriger Langläuferfahrung und seinen guten Tipps enorm profitieren.



*Auf der Piste im Skigebiet Mythen*



Der Samstagabend stand im Zeichen der Geselligkeit und des Spiels. Nach einem ausgiebigen Bad in der wunderbaren Nachmittagssonne auf der Terrasse des Hauses – die perfekte Erholung nach dem Sport – bereitet die Gruppe das gemeinsame Nachtessen vor. Es gab natürlich Fondue und verschiedene Salate als Beilage. Im Anschluss wurden bis spät in die Nacht verschiedene Spiele ausprobiert.

Das reichhaltige Frühstück am nächsten Morgen schenkte wieder genügend Kraft, um das Haus zu putzen und die nächste Runde auf der Loipe, die nächste Abfahrt oder das nächste Kartenspiel auf der Sonnenterrasse in Angriff zu nehmen.

Die Premiere des Ski-Wochenendes der Aktiven des OTVG war ein voller Erfolg. Die Initiative von Raphael Hugi war am Ende ausschlaggebend, dass dieses tolle Wochenende bereits in diesem Jahr möglich wurde. Der ganzen Familie Hugi danken wir an dieser Stelle für die Organisation dieses tollen Anlasses. Das Ski-Wochenende wird definitiv einen festen Platz im Jahresprogramm des OTVG einnehmen. Wir freuen uns bereits jetzt auf die nächste Ausgabe.

## 26. Wiesentälilauf – Ein Lauf mit Tradition

Der Wiesentälilauf markiert seit Jahren ein Highlight im Jahresprogramm des OTVG. Der Laufanlass fand am 8. April 2018 bereits zum 26. Mal statt. Bei glorreichem Sonnenschein haben sich 154 motivierte Läuferinnen und Läufer jeden Alters und zahlreiche begeisterte Zuschauer im Wiesentäli in Oetwil a.d.L. eingefunden, um den Lauf zu absolvieren.

«Der Wiesentälilauf ist ein regionaler Traditionslauf speziell für Kinder und Jugendliche von drei bis 20 Jahren. Er ist im Limmattal der einzige Lauf, welcher für Familien, Kinder, Schulen, Vereine und Erwachsene offen ist», beschreibt Erwin Hugi, OK-Präsident, den Lauf. Die Kategorien reichen von Schülerinnen und Schüler über Piccoli, Handicap, Walking bis zu den Damen und Herren. Die verschiedenen Laufstrecken zwischen ei-

nem und vier Kilometer bieten somit jeder Läuferin und jedem Läufer die passende Herausforderung.

Auch in diesem Jahr stand der Anlass nicht nur im Zeichen hervorragender läuferischer Leistungen (und des ersten Sonnenbrands des Jahres), sondern auch des familiären Zusammenseins. Zu dieser tollen Stimmung trugen selbstverständlich nicht nur die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des OTVG, sondern auch die vielen angereisten Gäste aus der Region – und sogar von ausserhalb des Kantons – bei.

Der Wiesentälilauf hat eine beeindruckende Entwicklung durchlebt. Vor 26 Jahren bildeten ein Zelt, ein Laptop und ein mobiler Generator das Rechnungsbüro. Als der Lauf zu wachsen begann, durften die Organisatoren den Lauf auf dem Bauernhof von Ruedi Lienberger durchführen. «Aktuell ist unser Lauf der einzige solche Anlass im Limmattal», berichtet Erwin nicht ohne Stolz.

Gemeinsam etwas zu erreichen und für den Nachwuchs zu tun, steht auch für Erwin im Zentrum des Events. Besonders die tolle Zusammenarbeit mit den Vereinsmitgliedern, Eltern und der Männerriege im schönen Wiesentäli bereite ihm grossen Spass an seinem Amt. «Sich für die Kinder und Jugendlichen aus der Region zu engagieren und dann zu sehen, wie diese sich mit Freude sportlich einsetzen», ist für ihn jedoch die grösste Freude.

Ein Riesendank gilt natürlich nicht nur Erwin, sondern auch seinem hochmotivierten OK-Team und all den freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz Jahr für Jahr. Sie machen diesen Anlass nicht nur möglich, sondern einzigartig!

Der OTVG pflegt nicht nur unsere traditionellen Anlässe, sondern ist auch immer offen für die neuen und aufregenden Ideen seiner Mitglieder. Daher ist es eine grosse Freude, diesen Frühling zwei so tolle Anlässe durchgeführt zu haben, die genau das repräsentieren.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Anke Hannemann, Erlenweg 102, 8955 Oetwil an der Limmat

Tel.: 044 748 12 42, E-Mail: [ankehannemann@bluewin.ch](mailto:ankehannemann@bluewin.ch), [www.otvg.ch](http://www.otvg.ch)



Start der Schülerinnen U10 auf die 1,1km lange Laufstrecke



Start der Juniorinnen und Junioren U20, des Walking sowie der Damen und Herren



# Juniorenlager 2018 in Stammheim – Spass und Tschutte für fast 100 Kids



*92 Teilnehmer – Rekord im Trainingslager*

Das Junioren-Trainingslager 2018 ist bereits wieder Geschichte. Zum 21. Mal wurde das Lager durchgeführt und war einmal mehr ein Erfolg!

Zuerst die Zahlen:

92 Teilnehmer (87 Junioren und, neuer Rekord, 5 Juniorinnen), die von 26 Betreuern während dieser Woche begleitet wurden. 10 Mannschaftsbusse, 2 Kunstrasen, 10 Trainingseinheiten, 7 Lauftrainings, 7 Testspiele, ein E-F-Turnier und 8 Mannschaftsevents.

Damit das alles klappt, sind viele helfende Hände notwendig. Nicht nur die Helfer und Trainer sind da gefragt, auch die Teilnehmer müssen sich einbringen. Ob eingeteilt zur Fassmannschaft, Kapitän eines Teams oder einfach nur, wenn ein «Kleiner» Hilfe beim Schuhebenden braucht, jeder macht, was er kann, und das ist es, was einen solchen Event ausmacht.



Testspiel in der Schelmengrube Stammheim

Dieses Jahr passte alles. Ideales Wetter für die Reise nach Stammheim, zum Fussballspielen, Minigolf oder zur Lagerolympiade.

Bereits am Dienstag fand der Lagerevent «GoKart» statt, was mit so vielen Kids nicht immer einfach zu koordinieren ist. Aber selbst von den Angestellten der Kartbahn bekamen wir nur lobende Worte zu hören, wie gut sich die Junioren/-innen benommen haben.

Die Testspiele der C-Junioren und das E/F-Turnier am Mittwochnachmittag fand unter herrlichsten Be-

dingungen in der «Schelmengrube Stammheim» statt. Eine Topanlage, die wir vom FC Stammheim zur Verfügung gestellt bekommen haben. Danke, FC Stammheim.

Die Champions-League-Halbfinalspiele Real-Bayern und Rom-Liverpool waren natürlich die abendlichen Highlights und die Kids waren mindestens so laut wie die Fans im Stadion. Wer keine Lust mehr auf Fussball hatte, schnappte sich einen Tischtennisschläger oder fand sich im 2. Stock auf ein Bingo ein. Schlafen ging jedenfalls niemand freiwillig.



Die Küchencrew wusste auch in diesem Jahr zu überzeugen und verwöhnte die rund 130 «Mäuler» jeden Tag aufs Neue. Nicht nur die Jungs und Mädels schätzten die abwechslungsreichen Mahlzeiten und Zwischenverpflegungen, auch die Trainer und Helfer/innen waren für die Stärkung dankbar.

Zitat (Verfasser unbekannt): «Wusste nicht, dass man auch gut essen kann in einem Lager.»

Für die ausgezeichneten Videos, die wir mit Hilfe der Drohne machen konnten, gilt Sascha ein herzliches Dankeschön. Auch wenn der eine oder andere manchmal etwas abgelenkt wurde, war das eine Supersache.

Wer mehr wissen will, was im Lager geschah, findet die Tagesberichte der Junioren auf der Homepage des FCOG. Vielleicht willst du beim nächsten Lager auch mithelfen?

Besonders bedanken möchten wir uns beim FC Stammheim und FC Büsingen für die Unterstützung des FCOG und die Benutzung ihrer Anlagen. Bei Europacar und Dittli AG für die Bereitstellung der Fahrzeuge und die langjährige Zusammenarbeit. Vielen Dank allen Sponsoren und Helfern für ihren Einsatz. Auf das nächste Juniorentrainingslager.



*Auch die Jüngsten sind mit dabei*



# FCOG A-Junioren – Abenteuer Coca-Cola League

Zurzeit belegen wir, die A Junioren des FC Oetwil-Geroldswil, in der Coca-Cola Junior League A (CCJL A) den letzten Platz nach fünf Spielen. Das Ziel bis im Sommer heisst somit folgerichtig, nicht abzustiegen. Dazu müssten wir uns noch um zwei Ränge verbessern.

Doch alles der Reihe nach. In der Frühjahresrunde 16/17 schafften wir den Aufstieg von der Stärkeklasse in die Promotion. Dort gelang uns in der Herbstrunde 17/18 der Durchmarsch und wir realisierten unmittelbar den nächsten Aufstieg in die CCJL A, wo wir uns heute befinden. Wir verdankten die Leistung der beiden Aufstiege einer auf hohem Niveau ausgeglichenen Mannschaftsleistung, vor allem über die ganze Herbst-



runde 17/18 hinweg. Wir spielten mit Freude und mit Herz einen phasenweise begeisternden Fussball.

Heute befinden wir uns im Überlebenskampf der CCJL A. Jedes Spiel ist eine Herausforderung und verlangt jedes Mal eine Topleistung eines jeden Spielers, um in den Bereich der Punkte zu kommen. Die Bilanz bis heute ist allerdings ernüchternd, resultiert doch aus fünf Spielen lediglich ein einziger Punkt.

Dass wir etliche Leistungsträger aus verschiedenen Gründen abgeben mussten, ist aber nur eine Erklärung. Das Niveau in der CCJL A ist ganz einfach deutlich höher als jenes in der Promotion, und das bei allen Teams. So wird man gleich bestraft, wenn die Tagesform einmal nicht stimmt. Sieg und Niederlage sind viel näher beieinander als noch in den unteren Stärkeklassen.

Trotzdem ist jedes Spiel ein Erlebnis im Sinne einer Herausforderung. Wir lernen jedes Mal dazu, auch wenn die Erfahrung zurzeit eher schmerzhaft ist.

Ich als Trainer bin zuversichtlich, dass es uns bis im Sommer noch gelingen wird, diesen und jenen wichtigen Punkt im Abstiegskampf zu ergattern. Es gilt die Moral nicht zu verlieren, an den Erfolg zu glauben und vom Niveau dieser Stärkeklasse zu profitieren.

## Der FCOG Event-Kalender

### FCOG-Sommerfest

Sonntag, 23. Juni 2018  
Sportanlage Werd

Das grosse FC-Fest!

Zum Saisonabschluss trifft sich die FCOG-Familie zum grossen Sommerfest. Ein Mix-Turnier mit Junioren, dazu gutes Essen und Getränke sowie Töggelturnier und Unterhaltung.

Komm doch auch!



### Meisterschaft

Noch bis Mitte Juni 2018  
Sportanlage Werd

Fiebere mit – sei dabei!

Die Meisterschaften gehen in die entscheidenden Phasen. Unterstütze unsere Mannschaften mit einem Besuch im Werd!  
Alle Rückrundenspiele sind auf unserer offiziellen Website ersichtlich:  
[www.fcog.ch](http://www.fcog.ch)



Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Massimo Di Giovanni, FC Oetwil-Geroldswil, Präsident, Postfach, 8954 Geroldswil, Mobil 079 700 13 35

# Der Spitalneubau kurz vor der Eröffnung

Gegen Ende Oktober öffnet das neue Spital Limmattal seine Tore. Bis dahin läuft das bisherige Spital weiterhin auf Vollbetrieb. Bereits heute lebt das Fachpersonal in allen Bereichen das Credo «Topmedizin. Persönlich. Individuell», sei es in der Chirurgie, Medizin oder in der Pflege. Der Neubau liefert ab 22. Oktober den perfekten Rahmen dazu.

Das Spital Limmattal bietet hochstehende und moderne Leistungen – medizinisch, therapeutisch sowie pflegerisch. Die stationären und ambulanten Leistungen, die enge Vernetzung der verschiedenen Fachgebiete sowie eine individuelle, auf den Patienten abgestimmte Pflege garantieren eine gesamtheitliche, umfassende medizinische Betreuung auf höchstem Niveau. Im Sinne einer integrierten Versorgung legt das Spital Limmattal grossen Wert auf eine enge Partnerschaft mit den niedergelassenen Ärzten und Nachsorgern.

## Topmedizin als Grundversorgung

Neben der breit ausgelegten Grundversorgung bietet das Spital Limmattal auch erweiterte Angebote in unterschiedlichen Bereichen. Dazu gehören Leistungen in der Bauchchirurgie, Urologie, Gynäkologie und der Orthopädie. Auch im Bereich der hochspezialisierten Medizin (HSM) verfügt das Spital Limmattal über Leistungsaufträge. Das Bariatrische Zentrum zum Beispiel ist eines der führenden Zentren der Übergewichtsbehandlung in der Schweiz. Das Zentrum besitzt die höchste Einstufung der Fachgesellschaft sowie den Leistungsauftrag für hochspezialisierte Medizin zur Durchführung von komplexen Wiedereingriffen.

Die Qualität des Spitals Limmattal bestätigten kürzlich mehrere Zertifizierungen. So wurde es als Stroke Unit sowie als babyfreundliches Spital (UNICEF) erfolgreich rezertifiziert. Ebenso verlieh die Schweizer Krebsliga und Gesellschaft für Senologie dem Spital das Qualitätslabel als anerkanntes Brustzentrum. Die damit nachgewiesenen klaren Prozesse stehen im Dienst einer hochwertigen interdisziplinären Betreuung.

## Persönlich und individuell

Das körperliche und seelische Wohlbefinden des Patienten steht stets im Mittelpunkt. Das Fachpersonal des Spitals Limmattal engagiert sich täglich für die Gesundheit der Patienten und geht auf die persönlichen Wünsche ein, um ihnen den bestmöglichen Aufenthalt zu bieten. Jeder Patient wird individuell von Spezialistenteams unter Berücksichtigung sämtlicher medizinischer, sozialer und persönlicher Aspekte behandelt. Ziel ist die bestmögliche Therapie für jeden Einzelnen. Die Zufriedenheit und das Wohlbefinden sind das oberste Gebot.

## Eröffnung Neubau am 22. Oktober 2018

Um auch in Zukunft die medizinischen und pflegerischen Leistungen in hoher Qualität sicherzustellen, drängte sich nach fast 50 Betriebsjahren ein Neubau des Spitals auf. Am Samstag, 15. September, findet das Einweihungsfest für die Bevölkerung statt. Ab dem 22. Oktober öffnet das moderne Akutspital mit funktionellen Lösungen, guten Raumzuordnungen und kurzen Verbindungswegen.

Mehr Informationen zum Spital Limmattal:

[www.spital-limmattal.ch](http://www.spital-limmattal.ch)

E-Mail-Zuschriften an: [info@spital-limmattal.ch](mailto:info@spital-limmattal.ch)

# Nächstes Gospel-Chorprojekt: Anmelden und Mitsingen

Unser Projekt startet jeweils nach den Herbstferien und schliesst mit drei Konzerten im Januar ab – alle Sing- und Rhythmusfreudigen sind herzlich willkommen!

## Unser Angebot:

- Abwechslungsreiches Einstudieren von traditionellen und neuen, mitreissenden und besinnlichen Gospel-songs
- Chorunterlagen mit CD/Probefreitag mit Stimmbildung durch Gesangssolist
- Belebende Begegnungen und schöne Gemeinschaft
- Tolle Musiker, die uns am Konzert klangvoll unterstützen

## Du bringst mit:

- Freude an Rhythmus und Gospelmusik, mit englischen Texten
- Motivation, möglichst alle Abendproben und den Probefreitag zu besuchen

## Kosten:

Kursgeld, inkl. Material und Infrastruktur: CHF 150.–.  
Zwischenverpflegung Probefreitag auf eigene Kosten.

## Daten:

**Probefreitag in der Reformierten Kirche, 8954 Geroldswil, jeweils 19.30 bis 22.00 Uhr:**

Dienstag: 23.10./30.10./6.11./13.11./20.11./4.12./11.12./18.12.2018/8.1./15.1.2019.

**Probefreitag: Samstag, 24.11.2018, von 9.00 bis 17.00 Uhr, 8166 Niederweningen**

Hauptprobe für Konzerte in der ref. Kirche Weiningen: Donnerstag, 17.1.2019, 19.00 Uhr.

**Konzerte 1 und 2 in der Reformierten Kirche Weiningen: Sa/So 19./20.1.2019, abends, Vorprobe ab Nachmittag**  
Hauptprobe für Konzert in der Ref. Kirche Niederweningen: Do, 24.1.2019, 19.00 Uhr.

**Konzert 3 in Reformierter Kirche Niederweningen: Sonntag, 27.1.2019, 17.00 Uhr, Vorprobe ca. 15 Uhr**

**Silvester-Intermezzo am 31.12.2018** (fakultativ, def. Anmeldung erfolgt später)

Wir singen einfachere Gospels in einem modernen Silvestergottesdienst.

Probefreitag: Freitag, 28.12.2018.

Auftritt: Montag, 31.12.2018, 17.00 Uhr, Probe 15.00 Uhr.

## Infos zum Probefreitag, 24. November 2018:

Ort: Singsaal Schulhaus Mammutwis, Niederweningen.  
Mittagessen im Restaurant: wird koordiniert vorbereitet.

## Leitung/Kontakt/Auskünfte:

Rita Sidler & Team, info@ad hocvoices.ch

Online-Anmeldung auf [www.adhocvoices.ch](http://www.adhocvoices.ch) > Projekte > Gospelprojekt 2018/2019

**Anmeldeschluss: 31. August 2018.**

Unter dem Patronat der beiden Kirchgemeinden:

# Impressionen Gospelkonzerte 2018



Quelle: artdaniel.ch

Einladung zum:

# FDP-Grill-Stamm

**Wann:** Mittwoch, 18. Juli 2018, ab 18.00 Uhr  
**Wo:** Grillplatz «Schmidrain» im Wisentäli  
**Wer:** Auch Gäste sind herzlich willkommen!



**Parolen**

**Diskutieren**

**Gemeinderat  
und RPK**

**Vorstand FDP**

**Politisieren**

**Einander  
kennenlernen**

**Infos aus Gemeinde,  
Bezirk und Kanton**



**Gemütliches  
Beisammensein**

**Unsere  
Anlässe**

**Wahlen**

**Aktuelle Themen  
diskutieren**

**Kommende Abstimmungen  
erörtern und besprechen**

Für weitere Informationen:



# Engagiert.

Wir setzen uns für die Werte ein, die unser charmantes Dorf und unser Land auszeichnen und für den Erhalt der Lebensqualität zentral sind:

- Sicherheit
- gesunde Finanzen
- eine gute Infrastruktur
- ausgezeichnete Schulen
- ein aktives Kulturleben
- Unabhängigkeit und politische Selbstbestimmung.

Weitere Informationen:  
[www.svp-oetwil.ch](http://www.svp-oetwil.ch)

Wir laden Sie ein, sich mit uns für Freiheit und Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes zu engagieren.

**Im Kleinen beginnt, was im Grossen gelebt wird. Machen Sie mit!**

## Kontakt und Informationen

SVP Oetwil  
Urs Leemann  
044 748 49 91

8955 Oetwil an der Limmat  
[www.svp-oetwil.ch](http://www.svp-oetwil.ch)  
[info@svp-oetwil.ch](mailto:info@svp-oetwil.ch)



Oetwil senkt die Grundgebühr wieder!  
Neu nur CHF 15.-/Monat inkl. Digital-TV/Radio!

# Jetzt auf Ihrem lokalen Kabelnetz: Replay TV - nicht nur für Serien-Fans



**Bei Ihrem lokalen Kabelnetzbetreiber erhalten Sie nebst konventionellem Radio / TV neu auch Replay TV:**

- Rund 180 TV-Programme inbegriffen (inkl. HD)
- 250 Stunden Aufnahmedauer
- 7 Tage Replay zum Abruf ausgestrahlter Sendungen
- Aufnahme laufender, zukünftiger oder ausgestrahlter Sendungen (letzte 7 Tage)
- Live-Pause
- Vor- und zurückspulen
- Einzel- und Serienaufnahmen
- Elektronischer Programmführer
- Replay TV-Box überall in der Schweiz einsetzbar (z.B. Feriendomizil) sofern Internetverbindung (> 12 Mbit/s) vorhanden
- Nebst der Erstbox optional bis zu 3 Zusatzboxen, welche auf dieselben gespeicherten Aufnahmen zugreifen können

**Weitere Informationen:**  
[www.flashcable.ch/replaytv.html](http://www.flashcable.ch/replaytv.html)



**Erhältlich bei Ihrem lokalen Kabelnetzbetreiber:**

Gemeindeverwaltung Oetwil an der Limmat | Alte Landstrasse 7 | 8955 Oetwil an der Limmat | Tel. 044 749 33 66 | [bauverwaltung@oetwil-limmat.ch](mailto:bauverwaltung@oetwil-limmat.ch) | [www.komnetz.ch](http://www.komnetz.ch)

Impressum:



Alte Landstrasse 7  
8955 Oetwil an der Limmat  
T 044 749 33 66 / F 044 749 33 78  
[www.oetwil-limmat.ch](http://www.oetwil-limmat.ch)

**Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:**  
**Montag, Mittwoch und Donnerstag:**  
8 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
**Dienstag:** 8 bis 11 Uhr und 14 bis 18.30 Uhr  
**Freitag:** 7 bis 14 Uhr

**Adresse der Redaktion:**  
Redaktion Info, Alte Landstrasse 7  
8955 Oetwil an der Limmat  
[gemeindeverwaltung@oetwil-limmat.ch](mailto:gemeindeverwaltung@oetwil-limmat.ch)  
**Druck:** Rüegg Media AG  
**Gestaltung / Layout / Produktion:**  
RTK Medientechnik AG

**Redaktionsschluss 2018:**  
4. August / 3. November

printed in  
switzerland